Wittichenauer Wochenblatt

für Stadt und Land

seit 1878

14. Januar 2022 / Nr. 1 mit Amtsblattbeilage der Stadt Wittichenau

Hoffen wir, dass bald alles wieder etwas normaler wird. Schauen wir optimistisch ins neue Jahr und freuen uns auf viele schöne Momente die uns sicherlich erwarten werden. Noch müssen wir vorsichtig sein und mit gewissen Einschränkungen leben, aber trotz allem konnten die meisten doch in Familie oder auch mit einer kleinen Anzahl von Freunden ein gemütliches Weihnachtsfest verleben bzw. entspannt, mit Musik, Kindergeschrei oder Gesellschaftsspielen ins neue Jahr starten.

Während es Heiligabend sehr ungemütlich draußen war, gab es zu den Feiertagen herrliches Winterwetter. Schnee erreichte uns nur wenig, aber blauer Himmel, Sonnenschein und frostige Temperaturen luden zu entspannten Spaziergängen ein und die Kinder schlitterten über zugefrorene Pfützen. Leider hielt dieses Wetter nicht allzu lange an. Zu Silvester hatte man das Gefühl der Frühling hat begonnen.

Hoffen wir noch auf ein paar schöne Wintertage, damit die Kinder ein wenig mit dem Schlitten bzw. Schlittschuhen Spaß haben können. Auch mein Kopf verträgt das kalte Winterwetter besser als dieses nasswarmes Wischi-Waschi- Wetter.

weiter Seite 3

Krippenspiel der Vorschulkinder vom Kinderhaus St. Marien (siehe auch S. 15)

Große Freude herrschte auch in der Vorweihnachtswoche bei den Kindern der CSB Kindertagesstätte in Wittichenau (Seite 6)

Auch die Senioren aus dem Malteserstift St. Adalbert konnten sich an dem Krippenspiel erfreuen.

Dieses Jahr konnten wieder die Sternsinger und die frohe Botschaft verkünden. „Von Jesus der uns alle liebt und aller Welt den Segen gibt“. Denn Jesus ist geboren.

„Gesund werden – gesund bleiben. Ein Kinderrecht weltweit“ *lautete das Motto der diesjährigen Sternsingeraktion.*

Los ging es am 8. Januar um 9.30 Uhr mit der Segnung in der Kreuzkirche. Anschließend ging es für ca. 85 Kinder aufgeteilt in mehreren Gruppen und verkleidet als die Heiligen Drei Könige durch die Straßen von Wittichenau und den Dörfern .

Zugleich wurden Spenden gesammelt für Kinder in Not, dieses Jahr insbesondere für Kinder in Ägypten, Ghana, Südsudan. Weitere Fotos Seite 5

Ihre Oberlausitzer Heimatzeitung - 92. Jahrgang-
Seit 1878 Preis: 1,90 Euro F 21 205